



Frau  
Präsidentin des Nationalrates  
Parlament  
1010 Wien

**RUDOLF HUNDSTORFER**  
Bundesminister

Stubenring 1, 1010 Wien  
Tel: +43 1 711 00 – 0  
Fax: +43 1 711 00 – 2156  
rudolf.hundstorfer@sozialministerium.at  
www.sozialministerium.at  
DVR: 0017001

**GZ: BMASK-431.004/0007-VI/A/3/2015**

Wien, 5.3.2015

Sehr geehrte Frau Präsidentin!

Ich beantworte die an mich gerichtete schriftliche **parlamentarische Anfrage Nr. 3520/J** der Abgeordneten Petra Steger, Herbert Kickl und weiterer Abgeordneter wie folgt:

**Fragen 1 und 2:**

Der Europäische Sozialfonds ist die wichtigste europäische Quelle an Mitteln, die die Implementierung der Jugendgarantie und Bekämpfung der Jugendarbeitslosigkeit unterstützt. Im Rahmen der Jugendbeschäftigungsinitiative (YEI) werden € 6,4 Milliarden (€ 3,2 Mrd. des ESF und € 3,2 Mrd. zusätzliches Budget) für jene 20 Ländern mit Regionen mit über 25% Jugendarbeitslosigkeit zur Verfügung gestellt. Die Finanzmittel des ESF 2014-2020 betragen für alle 28 Mitgliedstaaten über € 10 Mrd. pro Jahr (insgesamt rund € 86 Mrd.). Informationen über den Anteil der Mittel für Jugendliche sind nicht verfügbar (siehe auch Antwort zu Fragen 3 bis 8). Zusätzlich kommen auch Mittel anderer Strukturfonds Jugendlichen zu Gute.

**Fragen 3 bis 8:**

Österreich hat keinen Anspruch auf Mittel aus der YEI, da die Jugendarbeitslosenquote in allen Regionen deutlich unter 25% liegt.

In der neuen Förderperiode 2014-2020 des ESF ist in der österreichischen Umsetzung die Finanzierung von Maßnahmen für Jugendliche vorgesehen. Das ESF Budget für Österreich 2014-2020 beträgt rund € 442 Millionen plus nationaler Kofinanzierung. Jugendliche sind Zielgruppe in allen Investitionsprioritäten und insbesondere in der Investitionspriorität „Ver-

ringerung des vorzeitigen Schulabbruchs“. Der ESF unterstützt überwiegend Maßnahmen für Personen aller Altersgruppen wodurch vorab nur eine Aussage über einen Rahmen möglich ist, es ist jedoch davon auszugehen, dass zwischen 25% und 50% der verfügbaren ESF Mittel Jugendlichen zu gute kommen werden.

Jugendliche und junge Erwachsene, die weder in Ausbildung noch in Beschäftigung sind, sind zunehmend in den Fokus der österreichischen ESF-Umsetzung gerückt. Ziel ist die Rückführung der Jugendlichen und jungen Erwachsenen in das Ausbildungssystem. Im Rahmen der beruflichen Integration wird von Seiten des Sozialministeriums ein Schwerpunkt auf Assistenz- und Coachingangebote gelegt. In diesem Zusammenhang möchte ich auf das Regierungsvorhaben „AusBildung bis 18“ hinweisen, bei dem vier Ministerien, die Länder und Sozialpartner ihre Aktivitäten bündeln, um den Schritt von der Ausbildungsgarantie zur Ausbildungspflicht (für Jugendliche) zu setzen. So soll das Risiko der Arbeitslosigkeit verringert werden.


#### **Fragen 9 bis 24:**

Die lange Dauer, bis Mittel aus der YEI und der neuen Strukturfondsperiode des ESF ausgezahlt werden, liegt einerseits an den komplexen Strukturen, die zu einer verzögerte Abwicklung führten, andererseits ist für viele Mitgliedsstaaten die Vorfinanzierung ein Problem.

Die EU-Kommission legte am 4. 2. 2015 einen Vorschlag vor, um die Vorfinanzierung zu erhöhen und damit den Mitgliedsstaaten den Zugang zu den YEI-Mitteln zu erleichtern. Die YEI-Vorfinanzierungsquote soll von 1-1,5% auf bis zu 30% erhöht werden und die Mitgliedsstaaten damit ein Drittel der Mittelzuweisung sofort nach Genehmigung der operationellen Programme erhalten. Dies entspricht einer Erhöhung der Vorfinanzierung auf knapp € 1 Mrd. Für Details zu den Refundierungen aus dem EU-Budget ist das Bundesministerium für Finanzen zuständig.

Mit freundlichen Grüßen

Rudolf Hundstorfer

Signaturwert	cijn3RVvaRs+8/+FC1DAxPUjoxaqa19/SnZjgg2PmPm0y9aC1yNvbNNuY3PDHtRyZ FBoS7HRm5T0b2wtBC/ylG5ykD4lkkmi5ji9+VPfSqks64W1K64w1Pur02muDL0ZeOd IzzbjRu6mnRjYH7r53HGdRY85qipGcwftv92M=	
	Unterzeichner	serialNumber=373486091417,CN=BMASK,O=BM fuer Arbeit, Soziales und Konsumentenschutz,C=AT
	Datum/Zeit	2015-03-20T09:52:50+01:00
	Aussteller-Zertifikat	CN=a-sign-corporate-light-02,OU=a-sign-corporate-light-02,O=A-Trust Ges. f. Sicherheitssysteme im elektr. Datenverkehr GmbH,C=AT
	Serien-Nr.	532586
	Parameter	etsi-bka-moa-1.0
Hinweis	Dieses Dokument wurde amtssigniert.	
Prüfinformation	Informationen zur Prüfung der elektronischen Signatur finden Sie unter: <a href="http://www.signaturpruefung.gv.at">http://www.signaturpruefung.gv.at</a> Informationen zur Prüfung des Ausdrucks finden Sie unter: <a href="http://www.bmask.gv.at/cms/site/liste.html?channel=CH1052">http://www.bmask.gv.at/cms/site/liste.html?channel=CH1052</a>	